

SPOKEN WORD

INSZENIERUNG

KABARETT

LESUNG

das allgäuer literatur festival

GESPRÄCH

LESUNGSKONZERT

POETRY SLAM

31.5.–
11.6.16

Bad Grönenbach · Bad Wörishofen · Buchloe · Füssen ·
Heimenkirch · Immenstadt · Irsee · Kempten · Lindenberg ·
Memmingen · Mindelheim · Oberstaufen · Ottobeuren



© RICHIE MÜLLER

© ROLAND HALBE

EDITORIAL

Da will einer Wörter miteinander verkuppeln, zwei andere knallen sie sich um die Ohren, auf dass es »Peng!« machen möge, wieder zwei andere, ein junger und ein älterer, werfen sich Silben und Töne zu, um daraus etwas Neues entstehen zu lassen. Dann kommt noch einer, der liest, macht auch ein bisschen Musik dazu und stellt ungehörige Fragen, wie die, ob sich ein Null-Energie-Haus auf das Liebesleben seiner Bewohner auswirke, einer fliegt zu einer Zwischenlandung ein und lässt die Sonne heller scheinen und die Welt sich langsamer drehen. Interessant wird es auch, wenn ein Teil einer künstlichen Hüfte zwei Touristen wie ein Katapult um die Ohren fliegt und man sich auf die Suche nach ihrem Besitzer macht. Eine Frau erzählt von Leuten, die nur schreiben konnten, wenn verfaulte Äpfel auf ihrem Tisch lagen, sie immer ein und dasselbe Hemd trugen oder ihr Goldfisch in der Nähe war. Ein Mann verliest auf der Bühne ein kolumnistisches Manifest, von dem man nicht genau weiß, was sich dahinter verbirgt. Andere junge Menschen stürmen Bühnen, um, mal sanft, mal laut, Sätze vorzutragen, die sie sich ausgedacht haben. Und dann warten sie darauf, dass geklatscht wird. An anderen Orten geht es um die Rolle schützender Hände in Staat und Gesellschaft, um Opa Jurek, der seltsamer Weise mehrfach gestorben ist, und um den langen Schatten der Vergangenheit, der einen Rentner dazu bringt, einen toten Fall zum Leben zu erwecken,

Von all diesen und anderen lustigen und seltsamen Dingen wird es im Frühsommer viel zu hören geben. Und zwar kreuz und quer durchs ganze Allgäu, von Memmingen bis Oberstaufen, von Buchloe bis Lindenberg. Darauf freuen wir uns und laden alle herzlich ein, dabei zu sein.

Ihr

THOMAS KRAFT

Künstlerischer Leiter
des Allgäuer Literaturfestivals

das allgäuer literatur festival



**SCHWABEN
AKADEMIE
IRSEE**

Hochkarätige Literaturfestivals gibt es ganz überwiegend in den städtischen Metropolen. Weil die Literatur aber überall ein begeistertes Publikum findet, wird das neue Literaturfestival prominente Autorinnen und Autoren ins Allgäu holen. Im Jahr 2016 bietet das Allgäuer Literaturfestival vom 31. Mai bis 11. Juni ein künstlerisch anspruchsvolles Programm, das beste Unterhaltung verspricht. An 13 Veranstaltungsorten entfaltet zeitgenössische Literatur ihr reizvolles Potenzial. Lesungen, Gespräche, Poetry Slams, Crossover-Inszenierungen, bei denen Literatur und Musik eine besondere Verbindung eingehen, werden das Publikum fesseln. Die Veranstaltungsorte selbst setzen das Allgäu in Szene: historische Kloster- oder Wohnräume werden ebenso bespielt wie herausragende Beispiele moderner Architektur.

Das große Interesse an einem allgäuweiten Literaturfestival war von Anfang an bemerkenswert, auch seitens der Medien. Alle Projektpartner sind mit vollem Engagement bei der Sache. Ihnen sowie den Unterstützern des Allgäuer Literaturfestivals – die nicht zuletzt durch einen Siegerpreis beim Wettbewerb »Neue Ideen fürs Allgäu« 2015 überzeugt wurden – gebührt Dank. Sie präsentieren Ihnen, dem Publikum, ein attraktives, innovatives Literaturfestival mit spezifischem Allgäuer Profil.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen außergewöhnliche literarische Erlebnisse!

Trägerin

Schwabenakademie Irsee

Kontakt

Klosterring 4
87660 Irsee
Telefon 08341 906-661 und -662
Fax 08341 906-669
info@allgaeuer-literaturfestival.de
www.allgaeuer-literaturfestival.de

Projektleitung

Sylvia Heudecker
Schwabenakademie Irsee
Studienleiterin, verantwortlich
für den Inhalt

Grafische Gestaltung

KW NEUN Grafikagentur
Augsburg
www.kw-neun.de

Druck

skala druckagentur
mailservice gmbh
www.skala-net.de

PROGRAMM

Di 31.5. Irsee	Nora Gomringer und Philipp Scholz	6
Mi 1.6. Lindenberg	Gert und Julian Heidenreich	7
Mi 1.6. Immenstadt	Poetry Slam mit Alex Burkhard	8
Do 2.6. Ottobeuren	Axel Hacke	9
Fr 3.6. Kempten	Bas Böttcher	10
Fr 3.6. Buchloe	Tobias Elsäßer	11
Sa 4.6. Oberstaufen	Nicola Förg	12
Mo 6.6. Memmingen	Wolfgang Schorlau	13
Di 7.6. Bad Wörishofen	Georg Ringsgwandl	14
Mi 8.6. Füssen	Matthias Nawrat	15
Do 9.6. Bad Grönenbach	Lena Gorelik	16
Fr 10.6. Mindelheim	Poetry Slam mit Ko Bylansky	17
Sa 11.6. Heimenkirch	Friedrich Ani	18
Vorverkaufsstellen		19

Philipp Scholz

»Peng! Du bist tot!« –
Fatalyrische Momente

Jazz und Lyrik

Das Duo *Wort Drum Dran* hält mit seinem Programm *Peng! Du bist tot!* die Tradition von Jazz und Lyrik hoch. Nora Gomringer ist Lyrikerin und Sprecherin und für beides vielfach ausgezeichnet. Philipp Scholz studiert als Meisterschüler an der Hochschule für Musik in Leipzig. Von dort aus mischt er die Welt der Musik auf. Für seine revolutionären Taten hat er sich das Drumset ausgesucht.

Die beiden Künstler sind sich an einem Buchmesseabend in Leipzig über den Weg gelaufen. Seitdem vertonen sie mit *Wort Drum Dran* alles, was nicht niet- und nagelfest ist in der Literaturgeschichte. Fatalyrische Momente sind garantiert, denn ja, das alles amüsiert, irritiert, lässt schmunzeln und denken und macht vor allem: Peng!

NORA GOMRINGER hat eine Vergangenheit in *Spoken Word* und eine Gegenwart im weiten Feld der Lyrik und der Rezitation. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen. Seit 2010 leitet sie das staatliche Künstlerhaus *Villa Concordia* in Bamberg.

PHILIPP SCHOLZ ist Jazz-Schlagzeuger. Er spielt in zahlreichen Bands und Formationen; 2015 veröffentlichte er mit seinem Trio *PLOT* die CD *Tightrope*.

Moderation:

THOMAS KRAFTDi
31.5.

© JUDITH KINITZ

Der Festsaal von Kloster Irsee beherbergte bis zur Säkularisation die Bibliothek des Benediktinerstifts. Wo sich einst Bücherwände zur Decke streckten, bestimmt heute dezenter Barock die Atmosphäre, mit zarten Farben, feinem Stuck und erstklassiger Akustik.

Festsaal Kloster Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee

Di 31.5.
20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)
15 € Abendkasse
8 € für Schüler/innen und Studierende

Markt Irsee gemeinsam mit der Schwabenakademie Irsee und freundlicher Unterstützung von mooser ingenieure

Gert Heidenreich

Julian Heidenreich

Lyrics meet Poesie

Gert Heidenreichs erste Gedichte drehten sich um gesellschaftliche Zustände, stellten Fragen an die kriegstreibenden *Eisenväter* (1987) und beschrieben eine Gegenwelt der Familie inmitten einer fremden und feindseligen Umgebung. Der bittere Ton wich zusehends; Erfahrungen, die *Im Augenlicht* (2002) den Blick auf das Leben verändern, eröffnen sich, nun lachen Rosen »mit unergründlichem Mut«.

Sein Sohn Julian schreibt Songtexte auf Englisch. Für die aktuelle Platte *Omaha Beach* mit nachdenklichen, mal melancholisch, mal lakonisch gefärbten Titeln erntete er viel Lob; die Kritik bescheinigte »eine große lyrische Dichte« und ein »handwerklich souverän gemachtes und ungeheuer seelenvolles« Album.

An diesem Abend überträgt Gert Heidenreich die Songtexte seines Sohnes ins Deutsche. Dazu liest er aus dem eigenen lyrischen Werk. Julian Heidenreich singt Songs von seiner neuen Platte.

GERT HEIDENREICH schreibt Theaterstücke, Lyrik und Prosa. Als Sprecher eigener Reisereportagen und Hörbücher kennen viele seine markante Stimme. Bis 2015 war er Direktor der Abteilung Literatur in der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

JULIAN HEIDENREICH erhielt als Kind Geigenunterricht. Als Jugendlicher spielte er lieber Gitarre in der Rockband Rotamind und sang. 2005 debütierte er als Singer-Songwriter.

Im Kesselhaus der ehemaligen Hutfabrik Reich wurde ordentlich Dampf erzeugt. Mit ihm ließen sich Millionen von Hüten herstellen. Heute beherbergt die historische Industriehalle die Gastronomie des Deutschen Hutmuseums.

**Kesselhaus Lindenberg
Museumsplatz 1
88161 Lindenberg**

Mi 1.6.
20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
12 € Vorverkauf /
14 € Abendkasse
10 € / 12 € (erm.)

Kulturamt Lindenberg

Mi 1.6.



© ISOLDE OHLBAUM (L), EUGEN KERN-EMDEN (R)

Alex Burkhard

Poetry Slam

Der aus dem Allgäu stammende, nun in München lebende **ALEX BURKHARD** organisiert diesen Slam und wird ihn auch moderieren. Im Rahmen des Allgäuer Literaturfestivals werden sich Slammer aus dem deutschen Sprachgebiet im Schlosssaal Immenstadt einen spannenden Dichterwettbewerb nach den bekannten Slam-Spielregeln liefern. Dazu gehört auch, dass das Publikum den Sieger mit seinem Beifall kürt.



© CHEN LIANG-REISSEL

Der Grundstein des schlicht gestalteten Stadtschlusses Immenstadt wurde 1550 gelegt; es wurde zunächst als Rat- bzw. Amtshaus genutzt. Der Schlosssaal erhielt seine Stuckierung vermutlich um 1730.

**Stadtschloss Immenstadt
Marienplatz
87509 Immenstadt**

Mi 1.6.
19.00 Uhr
7 € / 4 € (erm.)
3 € für Schüler/innen in angemeldeten Klassengruppen

Literaturhaus Allgäu/Stadt Immenstadt mit großzügiger Unterstützung des Landkreises Oberallgäu; Schirmherrschaft über den Poetry Slam Oberallgäuer Landrat Anton Klotz

Das kolumnistische Manifest

Das Beste aus 1001 Kolumnen

Seit 25 Jahren schreibt Axel Hacke für das Magazin der Süddeutschen Zeitung, vom berühmten *Kleinen Erziehungsberater* über *Das Beste aus meinem Leben* zu *Das Beste aus aller Welt*. Tausend Texte sind so entstanden, Axel Hacke ist mit ihnen zum beliebtesten deutschen Kolumnisten geworden. »Die deutsche Presse ohne die Kolumne von Axel Hacke, das wäre wie Fernsehen ohne Thomas Gottschalk oder Boxen ohne Muhammad Ali, undenkbar eigentlich«, schrieb Harald Martenstein im *Zeit-Magazin*. Im *Kolumnistischen Manifest* hat Hacke bekannte und unbekanntete Texte versammelt, geordnet und kommentiert, nun liest er und erzählt von seiner Arbeit, und es wird sein, wie es immer war und in der Augsburger Allgemeinen hieß: »Betritt er die Bühne, wird gelacht.«

AXEL HACKE lebt als Schriftsteller und Kolumnist des *Süddeutsche Zeitung Magazins* in München. Er gehört zu den bekanntesten Autoren Deutschlands, seine Bücher sind in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Do 2.6.



© THOMAS DASHUBER

Im Mai 2014 wurde das Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth eingeweiht. Das auf Museumsbau spezialisierte Atelier Lohrer (Stuttgart) realisierte den bereits mehrfach ausgezeichneten Baukörper zu Füßen der weltbekanntesten barocken Basilika.

**Museum für zeitgenössische Kunst – Diether Kunerth
Marktplatz 14 a
87724 Ottobeuren**

Do 2.6.
20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)
17 € Abendkasse
15 € Vorverkauf

Touristikamt Kur & Kultur,
Ottobeuren

Bas Böttcher

Die verkuppelten Worte

Man hat ihn mit Ringelnatz und Jandl verglichen, die Neue Zürcher Zeitung nennt ihn einen »Pop-Poetry Pionier«, der Rolling Stone findet ihn »überwältigend musikalisch« und die sonst so konservative Frankfurter Allgemeine Zeitung schreibt, »Dichten und Coolness passen plötzlich harmonisch zusammen, so dass auf spielerische, lässige Weise tatsächlich Kunst entsteht«. Der Name Bas Böttcher steht international für die lebendige Szene der Lesebühnen und Slam Poetry. Bei seinen Lesungen verschmelzen Prosa, Lyrik und Slam zu einem dynamischen Wortfluss. Die Texte werden für die Bühne geschrieben und – in Schauspielerart – frei vorgetragen. So entsteht ein »sinnliches Ereignis« (Bas Böttcher).

BAS BÖTTCHER zählt zu den Mitbegründern der deutschsprachigen Spoken-Word-Szene. Seine Texte gelten als Klassiker der zeitgenössischen Bühnenlyrik. Sie erscheinen in Schulbüchern und wichtigen Sammlungen deutscher Dichtung.

Die ehemalige Direktorenvilla wurde 1860 von Wilhelm Schnetzer erbaut und nach mehrjähriger Sanierung 2016 durch Familie Kuhnert als Kaffeehaus wieder eröffnet. Der denkmalgeschützte Salon wurde 1882 vom Münchner Hofschreiner und Hofmöbelfabrikant Anton Pössenbacher ausgestattet.

**Villa Kaffeehaus Kempten
Immenstädter Straße 9**

Fr 3.6.

19.30 Uhr

15 € / 12 € für Schüler/innen
und Studierende

Volkshochschule Kempten



© FELIX WARMUTH

Zwischenlandung

Eine außergewöhnliche Liebesgeschichte – romantisch, tragisch und wunderschön schräg

Wenn Gregor einen Raum betritt, scheint die Sonne heller und die Welt dreht sich ein wenig langsamer. Mit ihm ist alles strahlender, intensiver und lustiger – weil er ein Spaßvogel ist und ein Frauentyp. Dass er zwar alle Mädchen bekommt, aber nur Mira will, kann er ihr jedoch nicht mehr sagen: Denn ausgerechnet in dem Moment, als er ihr seine Liebe gestehen will, wird Gregor von einem Golfball am Kopf getroffen und ins Wachkoma befördert. Als Gregor nach vielen Wochen die Welt langsam wieder wahrzunehmen beginnt, sitzt Mira an seinem Bett. Die zauberhafte, wild gelockte Mira, der er doch nicht ganz egal zu sein scheint. Und da beschließt Gregor zu kämpfen für das ganz große Glück. Wird es ihm gelingen, die unsichtbare Mauer zu durchbrechen, die ihn von Mira und der Welt dort draußen trennt?

TOBIAS ELSÄSSER arbeitet als freier Journalist, Autor, u. a. von Drehbüchern, und Gesangslehrer. Seine Kinder- und Jugendbücher wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Im Zentrum des architektonisch bestechenden, sachlich-reduzierten Baus, der bewusst Elemente Allgäuer Bautradition aufnimmt, liegt die Aula. Seiner Größe zum Trotz wirkt der zweigeschossige Raum warm und einladend.

**Aula des Gymnasiums Buchloe
Kerschensteinerstraße 8
86807 Buchloe**

**Fr 3.6.
17.00 Uhr**
8 € Erwachsene
2 € Schüler/innen und
Mitglieder der Schulfamilie

Gymnasium Buchloe,
Freundeskreis Gymnasium
Buchloe, mit großzügiger
Unterstützung der VR-Bank
Kaufbeuren-Ostallgäu und
schreiben-lesen-seitz-buchloe

Musikalische Umrahmung durch
die Buchloer Gruppe KuiBu

Fr 3.6.



© NICOLA KIMMIG

Das stille Gift

Ein Teil einer künstlichen Hüfte, das zwei Touristen aus einem Güllefass wie ein Katapult um die Ohren fliegt, ist der Auslöser für die Suche nach einem lange verschwundenen Mann. Irmi Mangold und Kathi Reindl finden heraus, zu wem die Hüfte gehörte. Die Geschichte des Bauern Kilian Schwaiger ist ein Albtraum. Erst kommt sein behinderter Sohn ums Leben, dann verenden all seine Kühe an einer rätselhaften, schleichenden Krankheit, und schließlich gibt es kein Lebenszeichen mehr von ihm selbst. Starben seine Rinder, weil ein Abwasserkanal die Wiese kontaminiert hat, die er von der Gemeinde gepachtet hatte? Schwaiger begibt sich auf einen einsamen Rachefeldzug gegen eine übermächtige und skrupellose Agrarmafia ...

NICOLA FÖRG, gebürtig aus Pfronten, aufgewachsen in Oberstaufen, ist Reisejournalistin und Kriminalautorin. Ihre Krimis sind immer auch ein wenig »aufklärerisch«; sie zeigen den zunehmend respektlosen Umgang mit der Natur. »Und gewiss: Ohne Tiere keine Förg-Bücher!«

Sa
4.6.



© ALESSANDRO EMRICH

Das Strumpfarhaus ist ein originalgetreues Allgäuer Bauernhaus aus dem Jahre 1788. Heute lädt es mit seinen alten Möbeln, Hausrat und der »Strumpfwirkerstube« zu einem stimmungsvollen Ausflug in die Vergangenheit ein.

Heimatmuseum Oberstaufen
»Beim Strumpfar«

Sa 4.6.
20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
12 € / 8 € (erm.)
10 € Vorverkauf

Oberstaufen Tourismus
Marketing GmbH

Wolfgang Schorlau

Die schützende Hand

Ein hochbrisanter Krimi vor dem Hintergrund der NSU-Mordserie

»Wer erschoss Uwe Mundlos und Uwe Böhnhardt?«, fragt ein unbekannter Anrufer. Georg Dengler muss an einen seiner ersten Fälle als Privatermittler denken. Der Buchhändler Tufan hatte ihn damals beauftragt. Sein Laden war bei einem Attentat zerstört worden und trotzdem wollte ihm die Polizei die Tat anhängen. Dengler konnte ihm nicht helfen. Als er nun erfährt, dass Nopper, sein ehemaliger Gegenspieler beim Hessischen Verfassungsschutz, nun stellvertretender Präsident des Thüringer Verfassungsschutzes ist, taucht er tief in den NSU-Komplex und das Netzwerk von Staatsschützern und Neofaschisten ein. So tief, dass er nicht bemerkt, dass die Drahtzieher ihn selbst ins Visier genommen haben.

WOLFGANG SCHORLAU lebt in Stuttgart. 2006 wurde er mit dem Deutschen Krimipreis und 2012 und 2014 mit dem Stuttgarter Krimipreis ausgezeichnet.

Moderation:

HANS-WOLFGANG BAYER

MICHAEL TRIEB

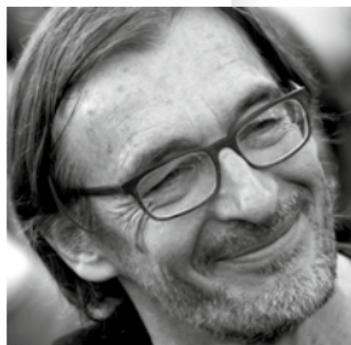
Die Lesung mit Wolfgang Schorlau findet in einem klassischen Gerichtssaal statt: mit Richtertisch, Anklagebank, Verteidigerbank und abgetrenntem Publikumsraum. Um ins Gebäude eingelassen zu werden, ist eine Leibesvisitation notwendig – auch am Abend dieser Lesung.

**Landgericht Memmingen
großer Sitzungssaal
Hallhof 1+4, Haupteingang**

**Mo 6.6.
19.00 Uhr
10 € / 5 € (erm.)**

Volkshochschule Memmingen in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Memmingen

**Mo
6.6.**



© TIMO KABEL

Georg Ringsgwandl

Das Leben und Schlimmeres

Lesung und ein bisschen Musik

Einen »Punk-Qualtinger, einen Valentin des Rock ´n´ Roll, ein bayerisches Genie« nannte ihn die Presse. Nun erzählt Georg Ringsgwandl »hilfreiche Geschichten« und stellt wichtige Fragen: Wie wirkt sich ein Null-Energie-Haus auf das Liebesleben seiner Bewohner aus? Wenn ein herausoperierter Kropf radioaktiv verseucht ist – kann man den einfach so wegwerfen? Und inwiefern schafft Kleinkriminalität Arbeitsplätze?

Ringsgwandl spinnt aus Alltagserlebnissen und Beobachtungen in der bayerischen Provinz grotesk-komische Geschichten. Er erzählt von Ärger mit Ehefrau und Hunden, Nachbarn und Behörden; er leidet am Hochdeutschen und unter den Gebrechen des mittleren Alters; und er macht sich über bürgerliche Neurosen und alternative Heilmethoden lustig. Wunderbar schräg, mit Witz, manchmal erfrischend derb, immer überzeugend.

GEORG RINGSGWANDL *hängte mit 45 seinen Beruf als kardiologischer Oberarzt an den Nagel und widmete sich ganz dem Musik-kabarett. Er steht seit über 30 Jahren auf der Bühne.*



© CHRISTIAN KAUFMANN

Das 1906 erbaute Kurtheater Bad Wörishofen wurde im Februar 2012 nach umfassender Generalsanierung feierlich wiedereröffnet. Heute strahlt es wieder den großen Charme des einstigen Casinos aus – ausgestattet mit modernster Technik.

Kurtheater Bad Wörishofen
Hauptstraße 16
86825 Bad Wörishofen

Di 7.6.
20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)
19 € / 17 € mit Gästekarte

Kur- und Tourismusbetrieb
Bad Wörishofen

Matthias Nawrat

Die vielen Tode unseres Opas Jurek

Viele Tode musste Opa Jurek sterben: im besetzten Warschau, wo er nachts zwei deutschen Soldaten in die Arme läuft. In der »weltberühmten Ortschaft« Oświęcim, in der er als Zwangsarbeiter den Todeshunger kennenlernt, im zerstörten Opole, wo er vor den leeren Regalen seines Lebensmittelgeschäfts von kulinarischen Köstlichkeiten träumt. Und auch, als er längst verheiratet ist und die Tochter sich in einen Sohn regimekritischer Eltern verliebt, der sie nach Kanada entführen will ... Da steigt Opa Jurek, inzwischen Direktor eines Warenhauses, für kurze Zeit zum erfolgreichsten Delikatessenverkäufer von Opole auf – und findet sich, scheinbar unschuldig, in der Todesdunkelheit einer Zelle wieder.

MATTHIAS NAWRAT, im polnischen Opole geboren, kam als Zehnjähriger nach Bamberg. Er studierte Biologie, anschließend Literatur am Schweizer Literaturinstitut in Biel.

Moderation:

THOMAS KRAFT

Die Orangerie ist ein außergewöhnlicher, barocker Ovalbau im Ensemble des ehemaligen Benediktinerklosters St. Mang. Sie ist heute LeseCafé der Stadtbibliothek und zugleich attraktiver Veranstaltungsort.

**Orangerie der Stadtbibliothek
Füssen**

Mi 8.6.

19.30 Uhr

12 € / 10 € für Schüler/innen
und Studierende

Stadtbibliothek Füssen

Mi 8.6.



© SEBASTIAN HÄNEL

Lena Gorelik

Schriftsteller und ihre Marotten

Friedrich Schiller konnte nur schreiben, wenn faulende, stinkende Äpfel auf seinem Tisch lagen. Georges Simenon trug bei der Arbeit an einem Buch immer ein und dasselbe Hemd. Gabriele D'Annunzio pflegte eine innige Herzensbeziehung zu seinem Goldfisch: Er redete mit ihm und nannte ihn Inbegriff seines Glücks. War er verreist, telegrafierte er an den Fisch-Sitter zu Hause. Isabell Allende beginnt all ihre Bücher am 8. Januar. Was ist dran an den Geschichten über die Eigenheiten, Neurosen und Marotten vieler Autoren? Muss man eigensinnig sein, damit man schreiben kann, oder ist man eigensinnig, weil man schreibt? Und wie geht die Umwelt damit um? Lena Gorelik, die Schreib-Marotten und Probleme dieser Art kennt, erzählt und liest aus Erinnerungen neurotischer Genies.

LENA GORELIK, geboren in Russland, ist Autorin zahlreicher Romane, zuletzt erschien von ihr Null bis unendlich (2015).

Moderation:

THOMAS KRAFT

Do 9.6.



© GERALD VON FORIS

Auf einer weithin sichtbaren, steilen Bergnase liegt das Hohe Schloss der Marktgemeinde Bad Grönenbach. Herzstück der mittelalterlichen Anlage ist das Refektorium: Der ehemalige Festsaal besticht durch seine feine Stuckdecke und die phantastische Malerei.

**Refektorium des
Hohen Schlosses von
Bad Grönenbach**

**Do 9.6.
19.00 Uhr**

10 € Abendkasse
6 € für Kurgäste, Schüler/innen
und Studierende

Kur- und Gästeeinformation
Bad Grönenbach

Ko Bylanzky

Die Slammer erobern Mindelheim

Im Rahmen des Allgäuer Literaturfestivals kämpfen Top-Slammer aus dem ganzen deutschsprachigen Raum ebenso wie mutige Nachwuchsdichter aus der Umgebung mit Text und Performance um die Gunst des Publikums. Egal ob lustige Prosa oder nachdenkliche Lyrik, waghalsige Improvisationen oder schnittige RapPoesie, alles hat seinen Platz auf einer Slambühne. Schreien, flüstern, jaulen, keuchen, pfeifen, rappen – all das und noch viel mehr ist erlaubt, um den besten Auftritt zu liefern.

Es gelten die klassischen Slamregeln: Nur eigene Texte, 5 Minuten Zeitlimit und bis auf das Textblatt keine Hilfsmittel beim Auftritt. Über den Ausgang entscheidet schließlich der Applaus der Menge.

Durch den Abend führt Poetry Slam-Legende **KO BYLANZKY**.

Fr 10.6.

Im Silvestersaal, der sich im Obergeschoss der ehemaligen Silvesterkapelle, einer Stiftung Anna von Polens, befindet, geben sich Verliebte das Ja-Wort oder finden klassische Konzerte statt. Nicht am 10. Juni: mit Lyrik, Prosa, RapPoesie und mehr erobern Slammer an diesem Abend die »gute Stube Mindelheims«.

**Silvestersaal
Hungerbachgasse 9
87719 Mindelheim
1. Stock**

**Fr 10.6.
20.00 Uhr** (Einlass 19.30 Uhr)
10 € / 8 € erm. für
Schüler/innen und Studierende

Kulturamt der Stadt Mindelheim mit freundlicher Unterstützung: Lions Club, Firma Kleiner, Sparkassenstiftung Mindelheim, SAM soundandmore.



© PRIVAT

Der namenlose Tag

Kommissar Franck – der erste Fall für den unkonventionellen Ermittler

Kriminalhauptkommissar Jakob Franck ist seit zwei Monaten im Ruhestand und glaubt nun, ein Leben jenseits der Toten beginnen zu können. Vor zwanzig Jahren hatte er sieben Stunden, ohne ein Wort zu sagen, der Mutter einer toten Siebzehnjährigen beigestanden. Jetzt wird der Kommissar von der Vergangenheit eingeholt: Der Vater des jungen Mädchens glaubt noch immer nicht an den angeblichen Selbstmord seiner Tochter. Ex-Kommissar Jakob Franck macht sich also daran, die näheren Umstände ihres Todes aufzuklären, »einen toten Fall zum Leben zu erwecken«.

FRIEDRICH ANI ist einer der erfolgreichsten Krimiautoren Deutschlands. Er lebt in München und ist Deutscher Krimi-Preisträger 2002, 2003, 2010, 2012, 2013, 2014, 2016.

Moderation:

THOMAS KRAFT

Architektonisch höchst reizvoll empfängt das Foyer den Gast der Meckatzer Löwenbräu und überrascht mit einer spannenden Ausstellung zeitgenössischer Kunst. Als »Lesearena« bietet das Foyer eine außergewöhnliche Atmosphäre.

Foyer der Brauerei Meckatzer Löwenbräu

Sa 11.6.

19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)
15 € inkl. Bieraperitif
12 € Vorverkauf

Meckatzer Löwenbräu

**Sa
11.6.**

© TIBOR BOZI / SUHRKAMP VERLAG



VORVERKAUF UND INFORMATION

Eintrittskarten erhalten Sie an den jeweiligen Veranstaltungsorten bei folgenden Verkaufsstellen:

BAD GRÖNENBACH

Kur- und Gästeinformation

Haus des Gastes

Marktplatz 5

87730 Bad Grönenbach

Telefon 08334 60531

gaesteinfo@bad-groenenbach.de

BAD WÖRISHOFEN

Kurhaus Bad Wörishofen

Hauptstraße 16

86825 Bad Wörishofen

Telefon 08247 9933-57

kartenvorverkauf@bad-woerishofen.de

Mindelheimer Zeitung

Telefon 08247 35035 und 08261 991375

sowie an allen bekannten

München Ticket-Vorverkaufsstellen

BUCHLOE

Gymnasium Buchloe

Kerschensteinerstraße 8

86807 Buchloe

Telefon 08241 5079010

schule@gymnasium-buchloe.bayern.de

FÜSSEN

Stadtbibliothek Füssen

Lechhalde 3

87629 Füssen

Telefon 08362 903-144

bibliothek@fuessen.de

HEIMENKIRCH

Meckatzer Löwenbräu

Meckatz 10

88178 Heimenkirch

Telefon 08381 504-0

info@meckatzer.de

IMMENSTADT

Stadtbücherei Immenstadt

Bräuhausstraße 10

87509 Immenstadt

Telefon 08323 7586

buecherei@immenstadt.de

Buchhandlungen Bücher Bäck und Lindlbauer, Immenstadt

IRSEE

Schwabenakademie Irsee

Klosterring 4

87660 Irsee

Telefon 08341 906-661, -662

buero@schwabenakademie.de

KEMPTEN

vhs Kempten

Bodmannstraße 2

87435 Kempten

Telefon 0831 7049650

info@vhs-kempten.de

LINDENBERG

Kulturfabrik Lindenberg

Museumsplatz 1

88161 Lindenberg

Telefon 08381 9284310

MEMMINGEN

vhs Memmingen

Ulmer Straße 19

87700 Memmingen

Telefon 08331 850-187

vhs@memmingen.de

MINDELHEIM

Mindelheimer Zeitung

Telefon 08261 991375 und 08247 35035

OBERSTAUFEN

Oberstaufen Tourismus

Marketing GmbH

Hugo-von Königsegg-Straße 8

87534 Oberstaufen

Telefon 08386 930014

OTTOBEUREN

Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Marktplatz 14

87724 Ottobeuren

Telefon 08332 921950

touristikamt@ottobeuren.de

SPONSOREN



LEW

Lechwerke



unterallgäu
landkreis



MEDIENPARTNER

Allgäuer
Zeitung

t